

Biberach, 24.09.2007

## Beschlussvorlage

**Drucksache  
Nr. 172/2007**

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Hauptausschuss	Ja	15.10.2007			

### Mitgliedschaft im Deutschen Städtetag

#### I. Beschlussantrag

Die Stadt Biberach beantragt die unmittelbare Mitgliedschaft im Deutschen Städtetag.

#### II. Begründung

Die Stadt Biberach ist bereits Mitglied im Städtetag Baden-Württemberg. Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Deutschen Städtetages wurde seitens des amtierenden Städtetagspräsidenten, Oberbürgermeister Ude, an die „nur“ über die Landesverbände angebotenen mittelbaren Städte des Deutschen Städtetages die dringende Bitte geäußert, sich doch eine unmittelbare Mitgliedschaft zu überlegen. Dabei wurde auf die damals aktuellen erfolgreichen Verhandlungen des Deutschen Städtetages mit der Bundesregierung hinsichtlich des Erhaltes der Gewerbesteuer verwiesen.

Dies ist aber nur der Anlass für den Unterzeichner gewesen, verwaltungsintern über eine unmittelbare Mitgliedschaft nachzudenken. Folgende Gründe sprechen dafür:

- Als unmittelbares Mitglied des Deutschen Städtetages kommen wir vor Ort viel schneller, direkter und persönlicher an die Informationen über die aktuellen Themen, die mit der Bundesregierung und/oder den Gremien in Europa verhandelt werden.

Als „Biberacher Paradebeispiel“ wird an die Verhandlungen und die Verteilungsmodalitäten zum IZBB-Programm erinnert. Es war ein klarer Vorteil für die Stadt, dass der Unterzeichner die Entwicklung frühzeitig durch seine Mitgliedschaft im Schulausschuss des Deutschen Städtetages mitbekommen hat.

Allgemein ist festzustellen, dass immer mehr Entscheidungen auf Bundes- und Europaebene direkten Einfluss auf die kommunale Ebene haben. Beispiele: die Unternehmenssteuerreform und die voraussichtlichen Veränderungen im ÖPNV.

- Es ist zur Zeit leider noch der Fall, dass der Deutsche Städtetag von den Großstädten und kreisfreien Städten dominiert wird. Dies ist dem Deutschen Städtetag im Sinne einer ausgewogenen Kommunalpolitik selbst ein „Dorn im Auge“ (vgl. Anlage 1; Seite 1).

Seitens des Unterzeichners kann dies nur unterstrichen werden: Im Schulausschuss des Deutschen Städtetages musste immer wieder auf die Belange der kreisangehörigen Städte hingewiesen werden, damit diese nicht einfach untergehen.

- Wegen der weiteren Vorteile, die eine unmittelbare Mitgliedschaft mit sich bringen, darf an dieser Stelle auf die Anlage 1 zu dieser Vorlage verwiesen werden.

Der Unterzeichner hat den Wunsch der Mitgliedschaft den Teilnehmern der Ältestenratssitzung am 18.09.07 vorgetragen. Allgemein war die Auffassung, dass die Verwaltung eine entsprechende Beschlussvorlage einbringen soll. In der Diskussion wurde auch nachgefragt, welche Städte derzeit Mitglieder des Deutschen Städtetages sind. In diesem Zusammenhang wird auf Anlage 2 verwiesen.

Bei einem Mitgliedsbeitrag von 21,99 Cent pro Einwohner beläuft sich der Mitgliedsbeitrag für die Stadt Biberach auf rund 7.000,00 €/Jahr.

Thomas Fettback  
Oberbürgermeister

### **Anlagen**

- 1 „Die Vorteile der Mitgliedschaft im Deutschen Städtetag“
- 2 aktuelle Mitgliedsstädte des Deutschen Städtetages

Anlagen

